



Jets verlieren Derby-Schlacht Köln am Ende etwas konstanter

**American Football Club
Troisdorf Jets
seit 1980**

Troisdorf, 18. April 2016 – Die Troisdorf Jets mussten sich am Samstag im Derby gegen die Cologne Falcons knapp geschlagen geben. 41:49 hieß es am Ende einer hart umkämpften Partie vor mehr als 450 Zuschauern im Aggerstadion.

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de.de
www.troisdorf-jets.de

Die Gäste aus der Domstadt präsentierten sich dabei als ausgesprochen faires Team und lieferten mit ihrem Quarterback Robert Demers eine blitzsaubere Partie ab. In den entscheidenden Momenten waren die Falken dabei vielleicht etwas abgezockter als die Jets und sicherten sich so den knappen, aber verdienten Sieg.

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Heinen

18.04.2016
PM-Jets-2016-06.docx

Insgesamt trennten sich beide Mannschaften im Laufe des Spiels neunmal ungewollt vom Leder-Ei und meist waren es die Kölner, die daraus direkten Profit schlagen konnten. Nach einem ersten Lauf-Touchdown durch den starken Running Back Oliver Trabant (7:0, PAT Jan Eisenbraun), verließen sich die Falken meist auf ihr präzises Passspiel. Bis zur Halbzeit jedoch gingen dann zunächst die Jets durch zwei Touchdowns von Ray Ket und einem Lauf von Running Back Kai Schollenberg in Führung, nachdem Kölns Jan Eisenbraun zwischenzeitlich mit zwei starken Catches den 20:21-Anschluss erzielt hatte.

Mit 1:40 Minuten auf der Uhr wollten die Jets dann vor dem Pausenpfeiff unbedingt noch einmal punkten, verloren jedoch den Ball kurz vor der Endzone. Die Kölner nutzten ihrerseits die verbleibenden Sekunden, um den Jets mit einem Pass-Touchdown von Robert Demers auf Jannik Leyendecker einen Nadelstich zu verpassen (28:21, TPC Leroy Stryewski).

„Da wollte ich einfach zu viel“, sagt Head Coach und Offense Coordinator Andreas Heinen. „Das war ein taktischer Fehler, der uns am Ende mit um den Erfolg gebracht hat. Wir hätten hier mehr Zeit von der Uhr nehmen müssen.“

Mit den späten Touchdown im Rücken, drehten die Domstädter zu Beginn der zweiten Spielhälfte richtig auf und gingen über Olaf Fries und Oliver Trabant schnell mit 41:21 in Führung.

Von da an liefen die Jets immer einem Rückstand hinterher. Zunächst verkürzte erneut Jets-Running Back Kai Schollenberg auf 27:41. Kurz darauf erzielte Jets-Quarterback Jannik Nowak den 34:41-Anschluss, nachdem auch die Verteidigung der Jets nun wieder besser im Spiel war.

Dennoch konnten die Troisdorfer die nächsten Punkte vom starken Kölner Wide Receiver Olaf Fries, erneut durch die Luft, nicht verhindern (49:34).

powered by



presse information



Der sehenswerte dritte Touchdown von Ray „The Jet“ Ket kurz vor dem Ende der Partie war dann leider nicht mehr als eine Ergebniskorrektur (41:49, PAT Schwartz).

„Beide Teams haben bis zum Ende um jeden Meter hart gekämpft und das haben auch die Zuschauer im Stadion gespürt“, sagt Jets-Präsident Eric Grützenbach. „Die Unterstützung der Fans war großartig und an Spannung hat es nun wirklich nicht gemangelt. Das war eine tolle Werbung für unseren Sport, bei dem die Gäste verdientermaßen die Punkte mit an den Rhein genommen haben.“

Am kommenden Wochenende haben die Jets Seniors spielfrei und treten erst am 1. Mai wieder in Aktion. Dann sind die Remscheid Amboss zu Gast im Aggerstadion (Kickoff 15 Uhr), die sich am Sonntag gegen die Langenfeld Longhorns durchsetzen konnten (32:24).

**American Football Club
Troisdorf Jets
seit 1980**

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de.de
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Heinen

18.04.2016
PM-Jets-2016-06.docx

Troisdorf Jets vs. Cologne Falcons

41:49 (7:7/14:21/6:13/14:8)

00:07 Lauf Trabant (1 Yard, PAT Eisenbraun)
07:07 Pass Ket (11 Yards, Nowak, PAT Schwartz)
14:07 Lauf Schollenberg (2 Yards, PAT Schwartz)
14:14 Pass Eisenbraun (31 Yards, Demers, PAT Eisenbraun)
21:14 Pass Ket (26 Yards, Nowak, PAT Schwartz)
21:20 Pass Eisenbraun (75 Yards, Demers)
21:28 Pass Leyendecker (23 Yards, Demers, TPC Stryewski)
21:35 Pass Fries (9 Yards, Demers, PAT Eisenbraun)
21:41 Lauf Trabant (42 Yards)
27:41 Lauf Schollenberg (3 Yards)
34:41 Lauf Nowak (5 Yards, PAT Schwartz)
34:49 Pass Fries (9 Yards, Demers, TPC Fries)
41:49 Pass Ket (33 Yards, Nowak, PAT Schwartz)

powered by

